

Staualarm rund um Hamburg: A1 und A7 sorgen für lange Wartezeiten!

Aktuelle Verkehrsprobleme rund um Heimfeld: Sperrungen auf A1 und A7, lange Wartezeiten am Wochenende wegen Baustellen.



Heimfeld, Deutschland - Rund um Hamburg müssen Autofahrer am bevorstehenden Wochenende mit erheblichen Verkehrsbehinderungen rechnen. Zwei Autobahnen sind gesperrt und eine alte Brücke sorgt zusätzlich für Stau. Laut **Spddeutscher Zeitung** sollten vor allem die Nutzer der A1 am Samstagmittag und -nachmittag Geduld mitbringen, da lange Wartezeiten bevorstehen.

Besonders die A1 in Richtung Niedersachsen ist betroffen. Für die Fahrt müssen die Verkehrsteilnehmer mit einer Verzögerung von mehr als einer Stunde rechnen. Am Sonntagmorgen kehrte zunächst Ruhe auf den Straßen ein, doch etwa um die Mittagszeit zogen die Staus wieder an. Verzögerungen von bis

zu 40 Minuten auf der A1 und etwa 25 Minuten bei Ahrensburg sind zu erwarten.

Baustellen und Umleitungen

Nach Informationen von **Kreiszeitung** ist die A7 in Richtung Hannover sogar bis Montagmorgen voll gesperrt. Der Abschnitt zwischen Hamburg-Stellingen und Hamburg-Heimfeld erfordert eine Umleitung über die B205 und die A21. Auch zwischen Hamburg-Hausbruch und Heimfeld werden Fahrspuren neu markiert, was zusätzliche Zeit in Anspruch nimmt.

Für die A1 gibt es zahlreiche Umleitungen. Wer in Richtung Lüneburg unterwegs ist, muss mit kleineren Verzögerungen zwischen Ahrensburg und Kreuz Bargteheide rechnen. Die Umleitung führt über die A24 bis zur Ausfahrt Schwarzenbek/Grande und weiter über die B404 zur A1. Die Norderelbbrücke bleibt zwischen dem 15. und 18. November 2024 aufgrund von Schweißarbeiten ebenfalls gesperrt, was sowohl die Verbindung zur A25 als auch die Auffahrten am Kreuz Hamburg-Ost betrifft.

Verkehrslage und Erwartungen

Die Verkehrssituation auf den Autobahnen wird kontinuierlich überwacht, wie auf **autobahn.de** zu erfahren ist. Hier gibt es ein interaktives Dashboard, das aktuelle Verkehrslagen abbildet und Informationen über Staus sowie Baustellen bietet. Für die Autofahrer bedeutet das: Bei unerwarteten Störungen kann schnell reagiert werden, sodass sie sich besser auf die Situation einstellen können.

Am Sonntag wird die Baustelle auf der A1 nördlich von Lüneburg aktiv, wo Notreparaturen zwischen Ratekau und Pansdorf ebenfalls einen Fahrstreifen außer Betrieb nehmen. Autofahrer sollten sich darauf einstellen, dass ihre Fahrt hier um etwa 15 Minuten länger dauern kann.

Fazit? Es bleibt zu hoffen, dass die Autofahrer mit guter Planung und etwas Geduld am Ziel ankommen. Wer rechtzeitig losfährt und die aktuellen Verkehrsmeldungen im Blick behält, macht sicherlich weniger Schwierigkeiten auf den Straßen rund um Hamburg.

Details	
Ort	Heimfeld, Deutschland
Quellen	• www.sueddeutsche.de • www.kreiszeitung.de • www.autobahn.de

Besuchen Sie uns auf: nag-hamburg.de